



ADVENTURE DIGEST

EXKLUSIVER
REISEFÜHRER FÜR
OUTDOOR-AKTIVITÄTEN

VULKANE

ENTDECKE MONDÄHNLICHE
LANDSCHAFTEN IN EUROPA

NATIONALPARKS

DIESER US-BUNDESSTAAT HAT VIELES
ZU BIETEN - VON MALERISCHEN
AUTOFAHRTEN BIS ZU
ATEMBERAUBENDEN WANDERUNGEN

CITYTRIP

DIESER AUSSERGEWÖHNLICHE
STÄDTETRIIP IST LOHNENSWEERT -
BEKANNT FÜR SEINE WEINKELLER.

INTRO UNSERES GRÜNDERS

Danke, dass du in meinen kuratierten Outdoor Guide reinschaust! Hier findest du die 5 besten Outdoor-Spots, die ich persönlich für dich entdeckt und getestet habe.

Jeder dieser Orte wurde ausgewählt, um dir Inspiration für dein nächstes Abenteuer zu geben und dir zu zeigen, wie du die Leistung und den Komfort der Portance Merino-Linie voll ausschöpfen kannst.

Egal ob du dich durch raue Pfade kämpfst oder in atemberaubenden Landschaften deine Grenzen auslotest – wir sind dabei und unterstützen dich auf deinem Weg.

Also, schnapp dir deine merinoTech, ab nach draußen, und lass diese Orte deine Outdoor-Erlebnisse bereichern.

Bleib aktiv, bleib motiviert!



A stylized, handwritten signature in a dark color, appearing to read 'Dominic'.

Dominic
Gründer portance



INHALT

SEITE 4

SCHOTTLAND – INSEL SKYE

Nicht erst seit dem James-Bond-Film bekannt – ein idealer Ort für Outdoor-Abenteurer.

SEITE 10

UTAH – FÜNF NATIONALPARKS

Utah hat alles zu bieten. Weite Landschaften und außergewöhnliche Szenerien in sämtlichen Nationalparks.

SEITE 6

LANZAROTE – VULKANINSEL

Eine faszinierende Insel voller Gegensätze, deren mondähnliche Landschaft wie von einem anderen Planeten wirkt.

SEITE 12

PORTO – OUTDOOR CITY

Historischer Charme, renommierter Portwein und lebendige Architektur vereinen sich an den malerischen Ufern des Douro.

SEITE 8

TRIGLAV – NATUR SLOWENIENS

Triglav ist der Nationalpark Sloweniens, der reich an Naturlandschaften und atemberaubenden Wanderungen ist.

INSEL SKYE

Mein erster und wahrscheinlich liebster Outdoor-Spot führt dich nach Schottland – ein Land voller mystischer Landschaften und wildem Hochland. Schottland hat alles: endlose Berge, tiefe Seen, alte Burgen und eine wilde Schönheit, die einfach verzaubert. Fun Fact: In Edinburgh hat J.K. Rowling die magische Welt von Harry Potter zum Leben erweckt!

Vor der Nordwestküste liegt die Isle of Skye, ein echtes Juwel der Hebriden. Die Insel ist bekannt für ihre beeindruckenden Klippen, die kurvenreiche Küste und diese unfassbaren Felsformationen. Nebelige Gipfel und eine lebendige Kultur machen Skye zum perfekten Abenteuerziel – es ist, als würdest du in die wilde Seele Schottlands eintauchen.

Ich liebe die weiten, grünen Flächen, die sich harmonisch mit der majestätischen, kargen Landschaft der Highlands verbinden. Während meines Studiums in Edinburgh hatte ich das Glück, diese Orte immer wieder zu erkunden. Unzählige Ausflüge haben mich an die beeindruckendsten Ecken geführt – und ich freue mich, diese Erlebnisse mit dir zu teilen.



Old Man of Storr.

NICHT VERSÄUMEN

Donan-Insel

Auf dem Weg zur Isle of Skye solltest du unbedingt am Eilean Donan Castle haltmachen. Es ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Schottlands und liegt auf einer kleinen Insel, wo drei Seen aufeinandertreffen. Ursprünglich im 13. Jahrhundert erbaut, wurde es restauriert und strahlt noch heute seinen historischen Charme und seine strategische Bedeutung aus. Umgeben von atemberaubenden Ausblicken auf schroffe Berge und glitzerndes Wasser ist das Schloss mit seiner malerischen Lage einfach ein Muss – zeitlos schön und absolut sehenswert!

Der alte Mann von Storr.

Dies war meine erste Wanderung auf der Insel. Diese markante Felsformation ist ein Traumziel für Wanderer und bietet einige der spektakulärsten Ausblicke der Insel. Ein vergleichsweise kurzer, jedoch steiler Anstieg belohnt Sie mit Panoramablick auf zerklüftete Landschaften, Meeresbuchten und die benachbarten Inseln.



Feenpools



Donan Schlossinsel

Feenpools

Die bekannten Fairy Pools auf Skye befinden sich an den Nordhängen der beeindruckenden Black Cuillin-Bergkette und sind atemberaubende, kristallklare blaue Teiche am Allt Coire a' Mhadaidh (Burn of the Dog), der sich den Hang von Coire na Creiche hinunter ins Glen Brittle schlängelt, wo er zum River Brittle wird. Der Zugang zu den Teichen erfolgt über denselben Hin- und Rückweg auf einem gut angelegten Schotterweg. Die gesamte Rückstrecke zum ersten großen Wasserfall und Teich beträgt lediglich 2,4 km.

Quiraing

Quiraing ist eine Formation am Trotternish Ridge und besticht durch seine dramatischen Landschaften, die von Klippen, versteckten Hochebenen und Felsnadeln geprägt sind. Dieses außergewöhnliche Terrain ist ein absolutes Highlight für Fotografen und Wanderer und vermittelt einen authentischen Eindruck von der rauen und überirdischen Schönheit von Skye.

LANZAROTE

Als Kind war ich zum ersten Mal mit meinen Eltern auf Lanzarote – die Vulkane und diese mondähnliche Landschaft haben sich richtig eingebrannt. Letztes Jahr bin ich dann zurückgekehrt, um nach Drehorten für eine Kampagne zu suchen.

Lanzarote, die östlichste der Kanarischen Inseln, ist wirklich ein Ort der Kontraste: vulkanische Landschaften treffen auf goldene Strände und türkisblaues Wasser. Mit ihrem einzigartigen, fast außerirdisch wirkenden Terrain (dank uralter Vulkanausbrüche) ist die Insel UNESCO-Biosphärenreservat und ein echtes Paradies für Abenteurer und Naturfans.

Von den surrealen Aussichten im Timanfaya-Nationalpark, wo die meisten Vulkane liegen, bis zu den ruhigen Weinbergen in La Geria bietet Lanzarote eine coole Mischung aus Naturwundern, künstlerischem Flair und chilliger Inselkultur.

Perfekt für einen aktiven Outdoor-Trip im europäischen Winter! Denn hier ist es das ganze Jahr über angenehm frühlingshaft



Nationalpark Timanfaya

NICHT VERSÄUMEN

Nationalpark Timanfaya

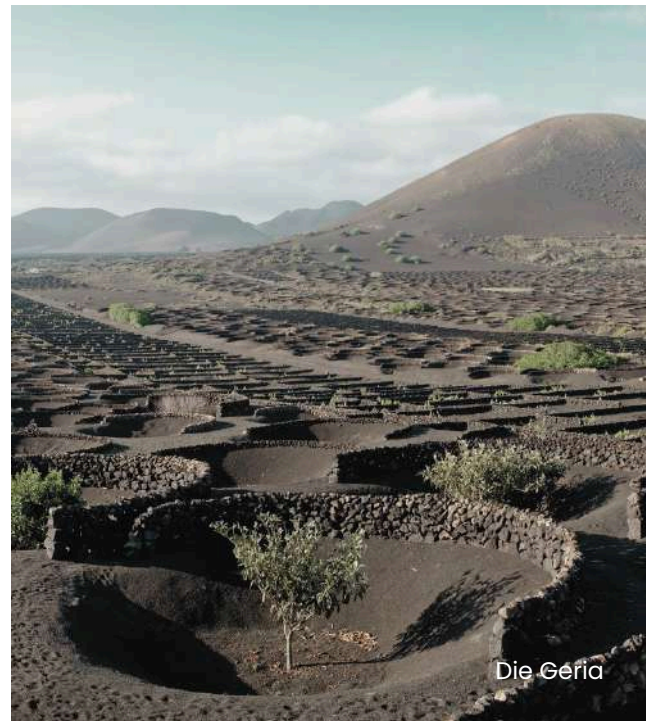
Die Vulkanlandschaft von Timanfaya, auch bekannt als die „Feuerberge“, ist wahrhaftig außergewöhnlich. Mit ihren Kratern, Lavafeldern und der geothermischen Aktivität vermittelt sie das Gefühl, sich auf dem Mond oder dem Mars zu befinden. Geführte Touren enthüllen die feurigen Ursprünge der Insel und bieten Ausblicke, die direkt aus einem Science-Fiction-Film zu stammen scheinen. Um diese einzigartige Landschaft zu erkunden, ist es erforderlich, am Eingang des Nationalparks an einer geführten Bustour teilzunehmen.



Jameos del Agua

Auf Eurem Weg nach Timanfaya (vor oder nach Ihrem Besuch) solltet Ihr unbedingt an diesen Lavahöhlen Halt machen. Diese außergewöhnliche Attraktion wurde vom Künstler César Manrique in einen Lavatunnel integriert und verbindet natürliche Felsformationen mit beeindruckender Architektur.

Mit einem unterirdischen See, Gärten und einem Konzertsaal ist es ein sehenswerter Ort, der Kunst mit der natürlichen Schönheit Lanzarotes vereint.



Weinbaugebiet La Geria

Diese vulkanische Weinregion ist bekannt für ihre einzigartigen Weinberge, in denen die Reben in kreisrunden Gruben wachsen, um sie vor dem Wind zu schützen. Ein Besuch in La Geria ist sowohl landschaftlich beeindruckend als auch geschmacklich bereichernd und bietet die Gelegenheit, unverwechselbare lokale Weine zu verkosten, die aus dem vulkanischen Boden der Insel stammen. Mein empfohlener Halt hier, um lokalen Wein zu probieren, ist die „Bodega La Geria“, wo man einige der regionalen Weine genießen und den sonnigen Nachmittag in diesem besonderen Teil der Insel verbringen kann. Profi-Tipp: Bestellt die Käseplatte!

TRIGLAV

Man sagt, nur wer den Triglav-Nationalpark besucht hat, ist ein wahrer Slowene!

Der höchste Berg (2.864 m) verdankt seinen Namen einem dreigesichtigen slawischen Gott. Ich erkundete diesen Nationalpark während eines meiner Sommerausflüge mit dem Auto, als ich von München in Richtung der kroatischen Küste gefahren bin.

Der Triglav-Nationalpark, der einzige Nationalpark Sloweniens, ist eine beeindruckende Naturoase im Herzen der Julischen Alpen. Der Park trägt den Namen des Berges Triglav, dem höchsten Gipfel des Landes und einem geschätzten Symbol des Nationalstolzes, und erstreckt sich über 800 Quadratkilometer alpine Wildnis.

Hier haben Besucher die Möglichkeit, dramatische Berglandschaften, kristallklare Flüsse, Gletscherseen und uralte Wälder mit einer Vielzahl von Tierarten zu erkunden. Vom türkisfarbenen Wasser des Bohinjer Sees bis zu den ikonischen Gipfeln und Tälern ist Triglav ein Paradies für Wanderer, Kletterer und Naturliebhaber, die die raue, unberührte Schönheit Sloweniens suchen.



Triglav-Becken

NICHT VERSÄUMEN

Berg Triglav

Mit 2.864 Metern ist der Triglav der höchste Gipfel Sloweniens und ein rite de passage für einheimische Wanderer und Kletterer. Der Aufstieg gestaltet sich herausfordernd, jedoch lohnenswert. Er bietet einen spektakulären Panoramablick auf die Julischen Alpen und ein echtes Erfolgserlebnis für jene, die den Gipfel erreichen.

Eine Wanderung auf den Triglav ist ein unvergessliches Erlebnis, das spektakuläre Ausblicke und einen authentischen Eindruck der Naturschönheit Sloweniens vermittelt. Die bekannteste Route zum Gipfel startet im Triglav-Seental und führt durch malerische Alpenlandschaften, die von üppigen Wiesen und funkelnden Seen geprägt sind.

Die Wanderung erstreckt sich in der Regel über 2-3 Tage und umfasst einen Aufenthalt in einer der Berghütten, wie etwa der Kredarica-Hütte auf 2.515 Metern Höhe. Der finale Aufstieg zum Gipfel erfordert einige Kletterabschnitte sowie eine gute Fitness und die passende Ausrüstung.



Bohinjer See

Sloweniens größter Gletschersee, der Bohinjer See, stellt ein friedliches und malerisches Reiseziel dar, das sich hervorragend zum Schwimmen, Kajakfahren oder einfach zum Entspannen am glasklaren Wasser eignet. Eingebettet in dichte Wälder und hohe Berggipfel ist es der ideale Ort, um die Stille und Schönheit des Parks zu genießen.

Tolmin-Schlucht

Die Tolmin-Schlucht ist bekannt für ihr markantes türkisfarbenes Wasser und ihre schmalen, gewundenen Felsformationen und zählt zu den einzigartigsten Naturwundern des Parks. Ein gut instand gehaltener Weg führt durch die Schlucht und leitet Besucher zu versteckten Quellen, Wasserfällen und der Teufelsbrücke. Dies ermöglicht einen aussichtsreichen Spaziergang durch Sloweniens unberührte Landschaften.

UTAH

Im September 2023 war ich in Utah, um die Portance MerinoTech-Kampagne vorzubereiten – und wow, dieser Bundesstaat haut einen echt um! Die Landschaften und Nationalparks dort sind einfach ein Muss.

Utah ist vollgepackt mit beeindruckenden roten Felsformationen, riesigen Canyons und Abenteuern, die direkt ins Herz gehen. Mit seinen „Mighty Five“ Nationalparks – Arches, Bryce Canyon, Canyonlands, Capitol Reef und Zion – bietet Utah einige der spektakulärsten und vielfältigsten Landschaften im amerikanischen Südwesten.

Jeder Park hat so seine eigenen Highlights: die berühmten Sandsteinbögen und steilen Felstürme im Arches, die surrealen Hoodoo-Formationen im Bryce Canyon oder die vom Fluss geformten Canyons im Zion. Und auch außerhalb der Parks gibt's endlose Weiten: Salzebenen, alpine Wälder und wüstenartige Hochplateaus – perfekt für alle, die das Wandern, Klettern und wilde Natur lieben und nach unvergesslichen Landschaften suchen.



Arches-Nationalpark in Utah

NICHT VERSÄUMEN

Zion-Nationalpark

Zion ist bekannt für seine hoch aufragenden Sandsteinfelsen, smaragdgrünen Teiche und gewundenen Wanderwege. Er ist Utahs ältester Nationalpark und ein Paradies für Wanderer. Beliebte Wanderwege wie Angels Landing bieten atemberaubende Ausblicke, während die Narrows, eine Flusswanderung durch einen beeindruckenden Slot Canyon, ein unvergessliches Erlebnis für Abenteurer darstellen.



Arches-Nationalpark

Dies gehört zu meinen absoluten Höhepunkten in Utah! Dieser Park beherbergt mehr als 2.000 natürliche Sandsteinbögen und ist bekannt für seinen ikonischen Delicate Arch sowie andere außergewöhnliche Felsformationen. Arches bietet eine surreale, anderweltliche Landschaft, die ideal zum Erkunden, Fotografieren und für kurze Wanderungen geeignet ist, um diese natürlichen Skulpturen zu bewundern.

Geht nachmittags dorthin, um Staus am Parkeingang zu umgehen. Unternehmt eine Wanderung bei Sonnenuntergang am Abend. Versprochen: Das Spiel aus Sonne und roten Felsen werdet ihr nicht vergessen!



Bryce-Canyon-Nationalpark

Der Bryce Canyon ist berühmt für sein beeindruckendes Amphitheater aus Hoodoos – hoch aufragenden, säulenartigen Felsformationen – und ein geologisches Wunder. Die Ausblicke auf Sonnenauf- und -untergänge sind hier spektakulär, und die gut ausgeschilderten Wanderwege des Parks ermöglichen den Zugang zu einer faszinierenden Landschaft, die es sonst nirgendwo auf der Erde gibt.

Bonneville-Salzfeldern

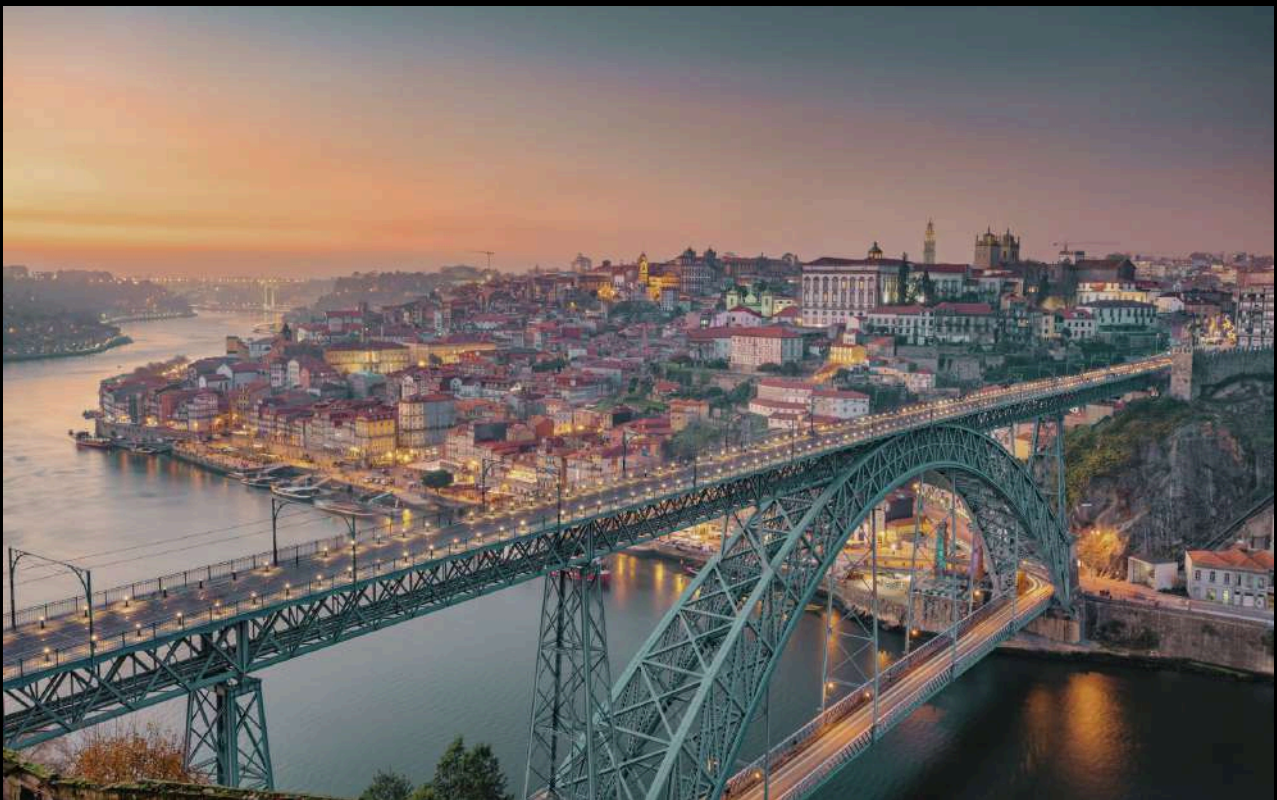
Eine weite, weiße Salzkruste, die sich über 30.000 Acres erstreckt. Die Ebenen entstanden aus einem alten See, der vor Tausenden von Jahren verdampfte, und bilden eine endlose, spiegelähnliche Landschaft, die den Himmel reflektiert. Dies macht sie zu einem beliebten Ziel für Fotografen und Reisende. Bonneville ist bekannt für seine raue Schönheit und die perfekt ebene Oberfläche und dient auch als Testgelände für Geschwindigkeitsrekorde, das jährlich Nervenkitzel-Suchende und Rennfahrer aus der ganzen Welt anzieht.

PORTO

Hier kommt mal was anderes: ein Städteziel! Porto ist keine schicke Glitzerwelt wie Lissabon – hier bekommst du ein authentischeres Stück Portugal. Ein Tipp vorab: Trainier am besten schon mal etwas Cardio, denn in Porto geht's ständig bergauf!

Porto, Portugals lebendige zweitgrößte Stadt, ist eine richtig coole Mischung aus historischem Flair und modernem Vibe. Entlang des Douro-Flusses findest du alte Architektur, bunte, gekachelte Häuser und steile, verwinkelte Straßen. Die Stadt ist das Zuhause des berühmten Portweins – also unbedingt die alten Weinkeller anschauen und ein paar Gläser probieren! Dazu gibt's lebhaft Märkte und malerische Brücken, die den Charme der Stadt ausmachen.

Egal ob du durch die mittelalterlichen Gassen im Ribeira-Viertel schlenderst oder die kunstvollen Azulejos an den Kirchen bewunderst, Porto hat alles: Geschichte, leckeres Essen und die typisch portugiesische Gastfreundschaft. Ich war Anfang 2023 zum ersten Mal dort und war sofort hin und weg! Und lass dir auf keinen Fall die Strände und die fetten Wellen entgehen!



Brücke Dom Luís I in Porto

NICHT VERSÄUMEN

Ribeira

Dieses historische Viertel am Flussufer, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, ist geprägt von engen, gepflasterten Straßen, bunten Häusern und lebhaften Cafés. Bei einem Spaziergang entlang des Douro-Flusses können Sie den einzigartigen Charme von Porto erleben, Straßenaufführungen genießen und die Aussicht auf die berühmte Brücke Dom Luís I bewundern.

Geht unbedingt die Treppen dieses Stadtteils hinauf und überquert die bekannte Brücke. Aussicht und Fotomotive sind spektakulär.



Lello-Buchhandlung

Die Livraria Lello wird häufig als eine der schönsten Buchhandlungen der Welt angesehen und ist sowohl für Buchliebhaber als auch für Architekturliebhaber ein absolutes Muss. Mit ihren kunstvollen Holzarbeiten, der imposanten Treppe und dem farbenfrohen Buntglas-Oberlicht fühlt man sich in dieser historischen Buchhandlung wie in einer zauberhaften Welt.

Aufgrund der zahlreichen Touristen, die den Hafen besuchen, erhebt der Laden inzwischen eine Eintrittsgebühr von 8 €, die beim Erwerb eines Buches im Laden angerechnet werden kann.

Portweinkeller

Porto ist bekannt für seinen Portwein, und ein Besuch der Weinkeller in Vila Nova de Gaia, direkt gegenüber dem Fluss, ist unerlässlich. Viele Weinkeller bieten Führungen an, bei denen Sie mehr über den Weinherstellungsprozess erfahren, die Keller erkunden und Verkostungen des berühmten portugiesischen Likörweins genießen können.

Ich empfehle "Sandeman", eine Tour, die wir unternommen haben: Mit seinem charakteristischen Markenauftritt und seiner langen Geschichte bietet es eine einzigartige und atmosphärische Tour mit Führern in den ikonischen schwarzen Umhängen des „Don“. Die Touren sind informativ und spannend, mit Verkostungen, bei denen sowohl traditionelle als auch moderne Portweinsorten im Mittelpunkt stehen, was sie zu einer idealen Einführung in den Wein macht.

